



Ergebnisse BEW- Studie (Transformationsplan) Wärmenetz Rottenburg „Altstadt“

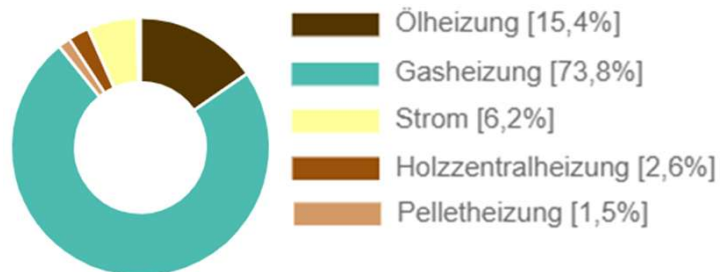
Gemeinderatssitzung am 1. Juli 2025

Mögliches Versorgungsgebiet und Bestandssituation Wärmeversorgung

Wärmebedarf Gebiet:

- Großverbraucher: rd. 11.500 MWh/a (inkl. Wärmenetze, Arealversorgungen, öffentliche, kirchliche Gebäude,...)
- übrige Gebäude: rd. 23.000 MWh/a (Wohn-, Wohnmischgebäude,...)
- Summe: 34.500 MWh/a**

- Zirka 50% der Heizungen sind älter als 20 Jahre
- Verteilung Heizungsanlagen nach Anzahl Primärheizung:



Bestandssituation Wärmeversorgung

- Wärmenetze:

VuB / Land BW: > 1 km

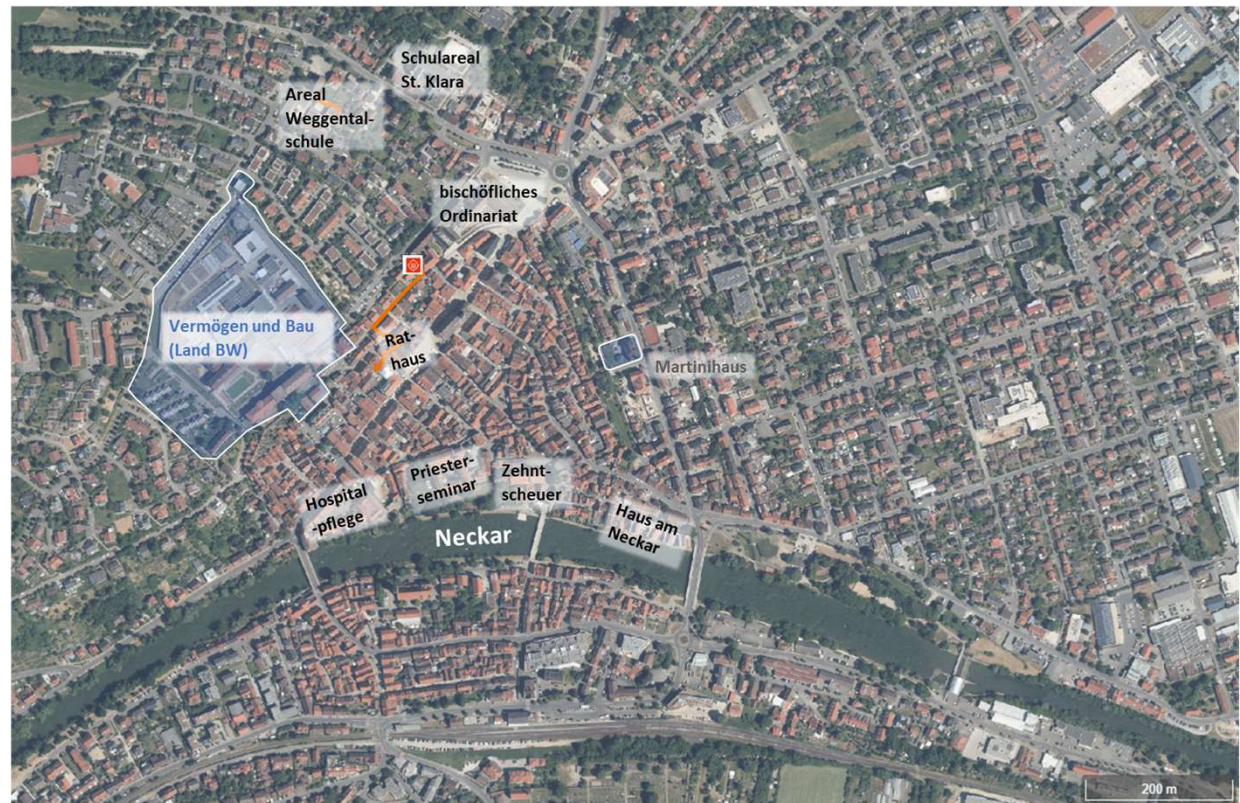
Rathaus: rd. 250 m

- Wärmeerzeugung Heizzentralen/ öff. "Großverbraucher":

VuB/Land: rd. 6.500 MWh/a

HZ obere Gasse: rd. 600 MWh/a

bischöfl. Ordinariat
Hospitalpflege
Haus am Neckar
Priesterseminar
Zehntscheuer



Erzeugungsstandorte und Versorgungsgebiet

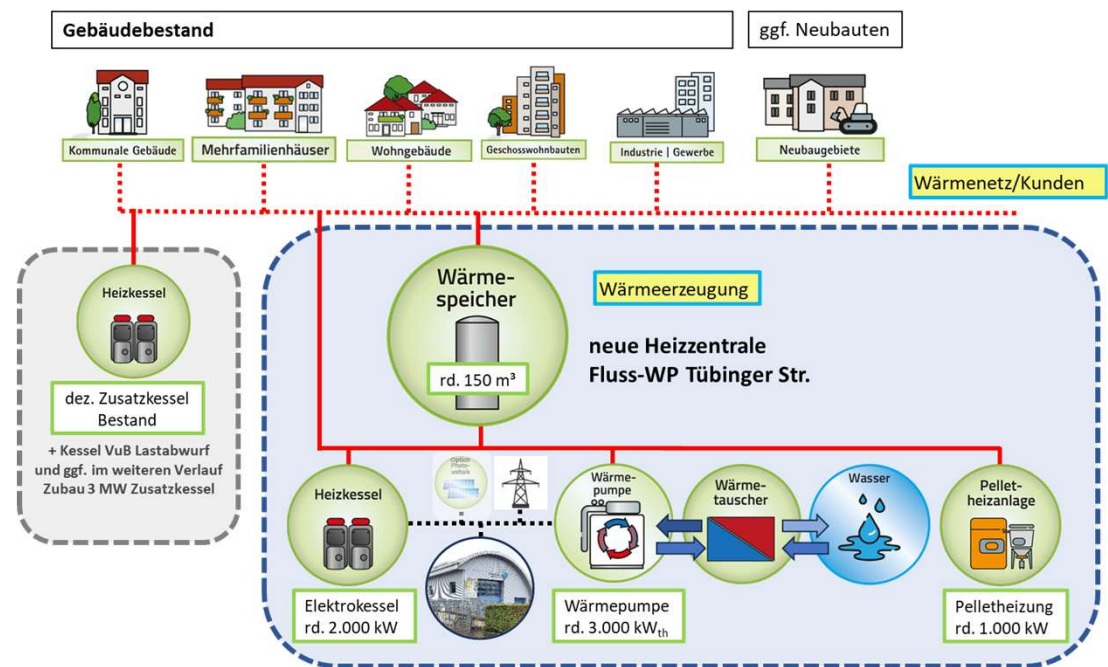
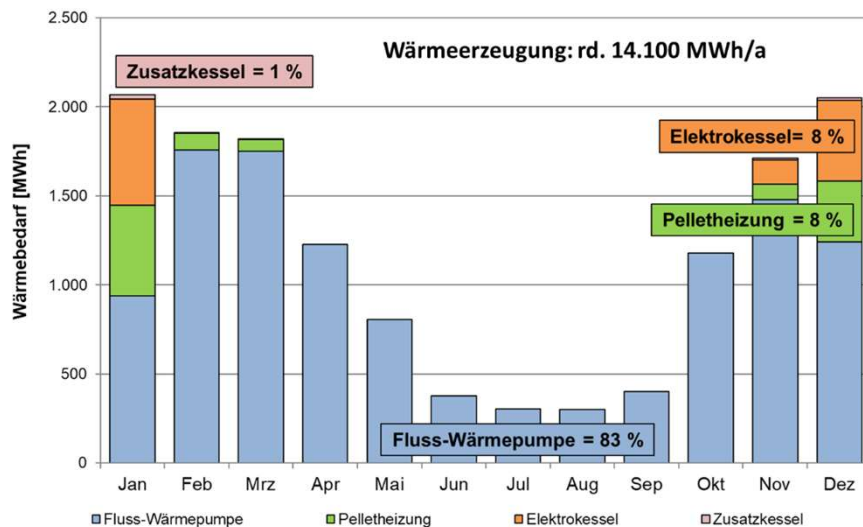
Untersuchung mögl. 1. Ausbaustufe

- **Wärmeerzeugung HZ:** rd. 14.100 MWh/a
- **Trassenlänge Zubau Wärmenetz:** rd. 3,9 km
- **Erzeugungsstandort:**
Tübinger Str.
- **Wärmeerzeugung:**
 - Fluss-Wärmepumpe
 - Pelletheizung
 - Elektrodenkessel



Versorgungskonzept 1. Ausbaustufe

Monatsbilanz Wärmeerzeugung



Stromerzeugung Wasserkraft:
Ø rd. 4.200 MWh/a

Heizzentrale am Standort Tübinger Straße



Erzeugungsstandorte und Versorgungsgebiet Untersuchung „Zielausbau“

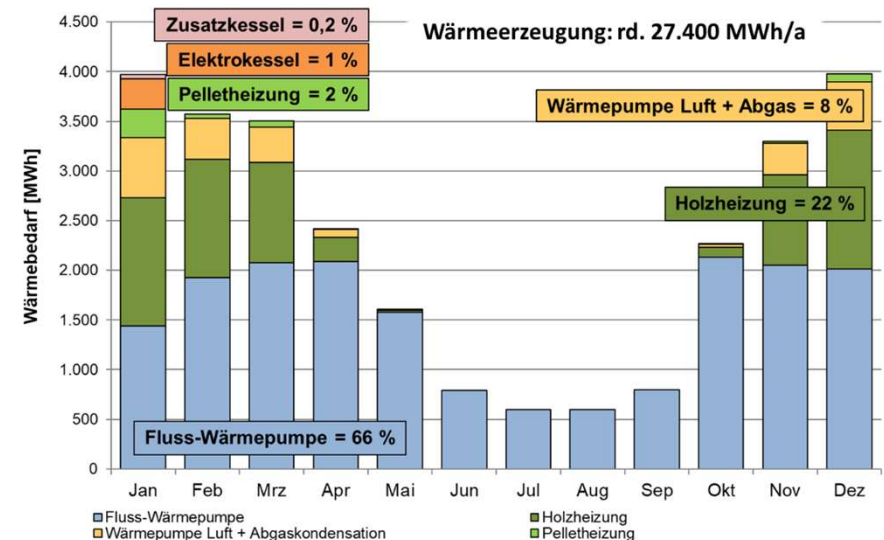
- Länge Zubau Gesamtwärmenetz: rd. 12,4 km
- Wärmeerzeugung HZ: rd. 27.400 MWh/a
- Erzeugungsstandorte:

Tübinger Str. (Fluss-WP)

z.B. Weggentalstraße
(Hackschnitzelheizung)

- Wärmeerzeugung:

Fluss-Wärmepumpe
Pelletheizung
Elektrodenkessel
Hackschnitzelheizung
Wärmepumpe Luft
Großwärmespeicher





Bedeutung des Projektes für die Stadtwerke

- Aufgrund hoher Wärmedichte gute Wirtschaftlichkeit möglich (bei aktuellen Fördersätzen)
- Gewinnung neuer Kunden
- Neuer Absatzmarkt (Substitut Gasversorgung) aus Gaskunden werden Wärmekunden
- Hohe Ressourcenbindung (finanziell + personell)

Ausblick und weitere Vorgehensweise



Weiteres Vorgehen und möglicher zeitlicher Ablauf

- Standortsicherung + ggf. Klärung weitere Kernpunkte Versorgung
 - Preisfindung + Kundenakquise Ankerkunden + Kunden entlang Trasse
 - BEW Fördermittelbeantragung + Genehmigungen und Planung für HZ Fluss-WP
- ca. 2025-26**
- Beginn Versorgungsaufbau mit Pelletheizung Standort Tübinger Str.
 - Umsetzung bis 1. Ausbaustufe mit Netzausbau und HZ Fluss- WP (Tübinger Str.)
 - Parallel dazu Fördermittelbeantragungen, Kundenakquise + Genehmigungen und Planungen für Netzausbau und HZ Zielausbau
- ca. 2027-31**
- Weiterer Netzausbau und Erschließung (Zielausbau)
 - Fortsetzung Netzausbau und Aufbau Wärmeerzeugung Standort Weggentalstraße
- ca. 2030-36**
- Weiterer Ausbau über das Gebiet hinaus möglich (weiterer Ausbau HZ Fluss-WP Tübinger Str. möglich)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

E-Mail: info@sw-rottenburg.de

Tel.: 07472 – 933 0

Homepage

www.sw-rottenburg.de

